

Prof. Dr. Alfred Toth

Vollständige und singuläre Objekte

1. Bekanntlich gibt es im Teilsystem der 10 peirce-benseschen Zeichenklassen und Realitätsthematiken zwei thematische Objekte, das vollständige Objekt

$$\text{DS: ZKl} = (3.2, 2.2, 1.2) \times \text{RTh} = (2.1, 2.2, 2.3)$$

und die eigenreale Zeichenklasse

$$\text{DS= ZKl} = (3.1, 2.2, 1.3) \times \text{RTh} = (3.1, 2.2, 1.3).$$

Diese ist ein „singuläres Objekt mit dem Repräsentationswert 12 wie das semiotisch vollständige Objekt bzw. der Objektbezug (2.1, 2.2, 2.3), aber dennoch kein vollständiges Objekt“ (Bense 1992, S. 14).

2. Geht man vollständigen System der 27 ternären semiotischen Relationen aus, so findet man allerdings 7 Zeichenklassen und Realitätsthematiken mit $\text{Rpw} = 12$.

3.1	2.2	1.3	×	3.1	2.2	1.3
3.1	2.3	1.2	×	2.1	3.2	1.3
3.2	2.1	1.3	×	3.1	1.2	2.3
3.2	2.2	1.2	×	2.1	2.2	2.3
3.2	2.3	1.1	×	1.1	3.2	2.3
3.3	2.1	1.2	×	2.1	1.2	3.3
3.3	2.2	1.1	×	1.1	2.2	3.3,

d.h. die 6 Dualsysteme mit triadischen entitätischen Realitäten (vgl. Toth 2026)

3.1	2.2	1.3	×	3.1	2.2	1.3
3.1	2.3	1.2	×	2.1	3.2	1.3
3.2	2.1	1.3	×	3.1	1.2	2.3
3.2	2.3	1.1	×	1.1	3.2	2.3
3.3	2.1	1.2	×	2.1	1.2	3.3
3.3	2.2	1.1	×	1.1	2.2	3.3

sowie das vollständige Objekt

3.2 2.2 1.2 $\times$ 2.1 2.2 2.3,

dessen Thematisationsstruktur wie folgt angegeben wird

2.1 $\leftarrow$ (2.2 2.3).

Man könnte sie allerdings – wie die übrigen 6 thematischen Objekte – ebenfalls als triadische Realität behandeln (vgl. Bense 1992, S. 14 zur dreifachen Bestimmung thematischer Realitäten)

1. 2.1 $\leftarrow$ (2.2 2.3).

2. 2.2 $\leftarrow$ (2.1 2.3).

3. 2.3 $\leftarrow$ (2.1 2.2).

Ob man so oder traditionell, d.h. dyadisch oder triadisch, thematisiert, hängt lediglich davon ab, ob man als Kriterium der Thematisation triadische Haupt- oder trichotomische Stellenwerte benutzt. Da alle 10 bzw. 27 Realitätsthematiken innerhalb ihrer Dualsysteme paarweise verschiedene Stellenwerte besitzen, ist es also möglich, sämtliche 10 bzw. 27 Realitätsthematiken in triadische Realitätsthematisierungen zu transformieren.

Literatur

Bense, Max, Die Eigenrealität der Zeichen. Baden-Baden 1992

Toth, Alfred, Dualinvariante und eigenreale Zeichenklassen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2026

31.1.2026